

Der Geldanlage-Ratgeber

Jahresausblick 2020

Das neue Jahr könnte es für Geldanleger in sich haben. Eine Reihe von verschiedenen Einflussfaktoren sorgt womöglich dafür, dass Ereignisse an den Kapitalmärkten eintreten, mit denen so niemand gerechnet hat. Ich stelle Ihnen heute vor, worauf Sie Ihr Augenmerk bei Ihren Investments legen sollten.

Geld bleibt günstig

Für 2020 ist sowohl in der EU als auch in den USA nicht mit steigenden Zinsen zu rechnen. Ich gehe sogar davon aus, dass sich die Zinsen noch weiter verbilligen werden. Die massive Staatsverschuldung lässt den Notenbanken keine andere Wahl, als durch Negativzinsen einen Beitrag zur Entschuldung von Italien, Frankreich und anderen höchstverschuldeten Ländern zu leisten. Andernfalls droht ein Systemkollaps.

Problematisch ist dabei, dass gerade mit konservativen Produkten kein Geld mehr zu verdienen ist, Banken und Versicherungen aber gleichzeitig durchaus Gebühren von 2% und mehr pro Jahr kassieren. Risikobereite Anleger mischen in ihre Anlagen am besten Qualitätsaktien mit attraktiver Dividendenrendite bei – allerdings müssen auch hierbei die Kosten im Auge behalten werden. Überprüfen Sie deshalb regelmäßig Ihre Anlagen – am besten von einem unabhängigen Berater mit neutraler Produktpalette.

Negativzinsen auch für Privatanleger

Auch Kleinanleger müssen sich darauf einstellen, dass sie künftig Negativzinsen bezahlen werden. Die ersten Ban-



ken verrechnen diese bereits ab dem 1. Euro Kontoguthaben. Immer mehr Kunden berichten mir, dass sie von ihrer Bank hierauf diskret angesprochen werden.

Zuerst wird versucht den Kunden zu überzeugen, in eine „lukrative“ Geldanlage zu investieren. Folgt der Anleger dieser Empfehlung nicht, flattert ein paar Tage später ein Schreiben mit der Ankündigung von Negativzinsen ins Haus. Bleiben Sie in diesem Fall nicht untätig, sondern prüfen Sie alternative Banken – es gibt noch gute und sichere Anbieter ohne Negativzinsen.

„Grüne“ Geldanlage boomt

Katastrophale Wetterereignisse mehren sich. Als Beispiel dienen die verheerenden Waldbrände in Australien oder die Überschwemmung in Nordengland, beide mit massiven Auswirkungen. Auch künftig muss mit solchen Ereignissen gerechnet werden. Unternehmenslenker sind daher gefordert, sich

hierauf einzustellen und ihre Strategie risikooptimiert und umweltfreundlich auszurichten.

Dies findet auch in der Geldanlage Einklang. Die Aktien und Anleihen von umweltfreundlichen Unternehmen werden bevorzugt von Anlegern gekauft. Bereits heute fließt jeder zweite Euro in nachhaltige Investments. Dieser Trend wird sich fortsetzen – informieren Sie sich, wie Sie davon profitieren können.

Edelmetalle bleiben interessant

Gold und Silber gehörten mit deutlichen Kurszuwächsen zu den Gewinnern im vergangenen Jahr. Ich gehe davon aus, dass sich dieser Trend fortsetzen wird. In den letzten Tagen zog gerade Gold deutlich an – eine Reaktion auf die politischen Unruhen in Nahost. Silber hat noch nicht die Wertentwicklung genommen wie Gold und daher Nachholpotential.

Übrigens: Wie Sie am besten in Edelmetalle investieren,

zeige ich Ihnen bei meiner kostenfreien Veranstaltung am 11.02. in Kempten. Details dazu finden Sie am Ende dieses Artikels.

Politische Unruheherde

Sollten sich die anhaltenden Spannungen in Nahost – wie aktuellen zwischen den USA und dem Iran – ausweiten, könnte es zu einem Krieg kommen. In diesem Szenario sind, mitunter deutliche, Kursrückgänge an den Märkten wahrscheinlich.

Spannend wird auch die Präsidentschaftswahl in den USA. Man kann Trump sehen wie man will. Seine Politik unterstützte die starken Kurszuwächse in amerikanischen Aktien jedoch deutlich. Momentan stehen die Chancen auf eine Wiederwahl nicht schlecht. Sollte dagegen ein eher linksorientierter Demokrat gewählt werden, wären die Wallstreet Banker darüber nicht erfreut, die Märkte werden wahrscheinlich fallen.

Doch es könnten auch positive Impulse kommen: sollten die USA und China ihre

Lese-Tipp:

Sie haben eine Folge verpasst?

Auf unserer Internetseite www.die-finanzboutique.de finden Sie alle Folgen des Geldanlage-Ratgebers zum Nachschlagen. Dort können Sie auch den kostenfreien „Ruhestandsbrief“ abonnieren. Gerne teile ich mein Praxis-Wissen aus knapp 30 Jahre Bankerfahrung mit Ihnen!

Streitigkeiten belegen und ein umfassendes Handelsabkommen abschließen, könnte das sehr positive Auswirkungen auf den Aktienmarkt, gerade in Schwellenländern, haben.

Fazit

Das neue Jahrzehnt beginnt spannend und mit großen Herausforderungen. Ich empfehle Ihnen, Ihre Kapitalanlagen risikooptimiert und kostengünstig auszurichten. Es gibt nach wie vor gute Möglichkeiten, die reale Kaufkraft Ihres Vermögens zu erhalten, ohne sich großen Kurschwankungen auszusetzen. Ich lade Sie gerne auf eine Tasse Kaffee ein, um Ihnen in einem persönlichen Gespräch individuelle Lösungen und Strategien aufzuzeigen.



Florian Herfurth,
Geschäftsführer
„Die Finanzboutique“

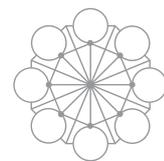
Sichern Sie sich schon jetzt Ihren Platz für unsere kostenfreie Veranstaltung am 11.02.2020:

„Vermögenssicherung mit Edelmetallen“

- Mit Gold und Silber den realen Wert des Vermögens erhalten
- Wie investiere ich am besten in Edelmetalle
- Ist der Euro noch zu retten: Wie kann ich mein Vermögen sichern, wenn eine der größten Blasen der Geschichte platzt

Anmeldung unter:

0831 2069157-0 oder www.die-finanzboutique.de/vermoegenssicherung



Die Finanzboutique

Die Finanzboutique GmbH | Salzstraße 34 | 87435 Kempten
Telefon: 0831 2069157-0 | Fax: 0831 2069157-9
info@die-finanzboutique.de | www.die-finanzboutique.de